

- **Ort**
Museum Rietberg
Gablerstrasse 15, 8002 Zürich
Park-Villa Rieter
Vortragssaal
- **Tagungsleitung**
Prof. Dr. Kurt Siehr, Hamburg /
Dr. Andrea F. G. Raschèr, Zürich
- **Tagungsunterlagen**
Die Tagungsunterlagen werden an der
Veranstaltung abgegeben.
- **Tagungsbeitrag**
CHF 400.- inkl. Tagungsunterlagen,
Mittagessen und Pausenverpflegung.
- **Anmeldung**
per Fax mit untenstehendem Talon
beim Sekretariat des Europa Instituts
an der Universität Zürich
Fax: +41 44 634 43 59 oder
per Internet: <http://www.eiz.uzh.ch>
Bestätigte Anmeldungen können nicht
rückgängig gemacht werden.
- **Anmeldefrist**
Mittwoch, 27. Mai 2009
- **Eintrittskarte**
Die Eintrittskarte mit Situationsplan
wird vorgängig zugestellt.
- **Auskünfte**
erteilt das Europa Institut
an der Universität Zürich,
Hirschengraben 56, 8001 Zürich
Telefon: +41 44 634 48 91
E-Mail: eiz@eiz.uzh.ch
- **Anmeldung zur Tagung vom 10. Juni 2009:**
**«Kunst und Recht – Nachwehen des Holocaust:
10 Jahre Washingtoner Raubkunst-Richtlinien und Umgang
mit Raubkunst in Europa»**

Name und Vorname*:

Titel/Funktion*:

Büro/Firma/Behörde*:

Adresse/PLZ/Ort:

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

Datum/Unterschrift:

Bitte ankreuzen:

- MitarbeiterIn einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde
- Assistierende Studierende Mitglied ATILA
- LL.M. Internationales Wirtschaftsrecht TeilnehmerIn 2008/10

* Diese Angaben werden für die Herstellung der Liste der Teilnehmerinnen
und Teilnehmer verwendet.



Mittwoch, 10. Juni 2009
13.30 – 18.15 Uhr
Museum Rietberg, Zürich

Tagungsleitung:
Prof. Dr. Kurt Siehr /
Dr. Andrea F. G. Raschèr

Kunst und Recht – Nachwehen des Holocaust:

10 Jahre Washingtoner Raubkunst-Richtlinien und Umgang mit Raubkunst in Europa

■ Ziel der Tagung

Die Tagung soll einen Überblick darüber geben, wie nicht bindende Normen in Europa und den USA zur Provenienzforschung angehalten und zur Lösung vieler tragischer Fälle des Kulturgüterverlustes beigetragen haben.

■ Referierende

Dr. phil. I *Thomas Buomberger*, Historiker, Winterthur

Michael Franz, Leiter, Koordinierungsstelle für Kulturgutverluste, Magdeburg

Dr. *Uwe Hartmann*, Institut für Museumsforschung, Arbeitsstelle für Provenienzrecherche/Forschung, Berlin

Dr. iur. *Georg Naegeli*, Rechtsanwalt, Homburger AG, Zürich

Dr. iur. *Peter Mosimann*, Rechtsanwalt, Wenger Plattner, Basel, Lehrbeauftragter für Immaterialgüterrecht und Kunstrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

Dr. iur. *Andrea F. G. Raschèr*, Berater, Coach, Organisationsentwickler, Raschèr Consulting sowie Dozent für Kulturrecht, Zürich

Prof. Dr. *Kurt Siehr*, emeritierter Ordinarius für Privatrecht, Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung an der Universität Zürich, Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg

Dr. *Beat Stutzer*, Direktor, Bündner Kunstmuseum, Chur

lic.phil. *Esther Tisa Francini*, Historikerin, Provenienzforscherin, Museum Rietberg Zürich

Benno Widmer, Rechtsanwalt, Leiter Fachstelle Kulturgütertransfer, Sektion Museen und Sammlungen, Bundesamt für Kultur BAK, Bern

■ Tagungsablauf

- 13.30 – 13.40 Uhr **Begrüssung und Einleitung**
Kurt Siehr
- 13.40 – 14.00 Uhr **Washingtoner-Raubkunst-Richtlinien – Entstehung, Inhalt und Anwendung**
Andrea F. G. Raschèr
- 14.00 – 14.30 Uhr **Anwendung der Richtlinien in der Praxis in Deutschland, Österreich und den USA**
Kurt Siehr
- 14.30 – 14.50 Uhr **Anwendung der Richtlinien in der Praxis in der Schweiz**
Benno Widmer
- 14.50 – 15.20 Uhr **NS-Raubkunst, Dokumentation und Transparenz – Die Koordinierungsstelle für Kulturgutverluste und www.lostart.de**
Michael Franz
- 15.20 – 15.50 Uhr *Kaffeepause*
- 15.50 – 16.20 Uhr **Provenienzforschung in Deutschland – Bilanz und Perspektiven zehn Jahre nach der Washingtoner Konferenz**
Uwe Hartmann
- 16.20 – 16.40 Uhr **Provenienzforschung in der Schweiz: Das Beispiel des Museum Rietberg Zürich**
Esther Tisa Francini
- 16.40 – 17.00 Uhr **Provenienzforschung in der Schweiz: Verpasste Chancen – offene Fragen**
Thomas Buomberger
- 17.00 – 17.20 Uhr **Schweiz: Ein Beispielfall: Zur Restitution eines Max Liebermann-Gemäldes durch das Bündner Kunstmuseum**
Beat Stutzer
- 17.20 – 17.40 Uhr **Raubkunst vor Gericht**
Peter Mosimann
- 17.40 – 18.00 Uhr **Raubkunst: tatsächliche und rechtliche Probleme bei der anwaltlichen Beratung**
Georg Naegeli
- 18.00 – 18.15 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**
Andrea F. G. Raschèr